

Schuldrecht I (Vertragsschuldverhältnisse) 1 - Was regelt das Schuldrecht und wie ist es aufgebaut?

Prof. Dr. Michael Beurskens, LL.M. (Gew.
Rechtsschutz), LL.M. (University of Chicago),
Attorney at Law (New York)

Was behandeln wir heute?

- Überblick
- Fälle
- Organisation
- Grundbegriffe
- Anspruchsgrundlagen

1	Worum geht es dieses Semester?
2	Um welche typischen Fallkonstellationen geht es im Schuldrecht?
3	Wie lerne ich am besten (für Klausur und Examen)?
4	Welche Grundbegriffe sollten Sie kennen?
5	Was sind die wichtigsten Anspruchsgrundlagen im Schuldrecht?



Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

1

Worum geht es dieses
Semester?

Welche **Examensrelevanz** hat Schuldrecht? § 11 JAG NRW – Gegenstände der Prüfung

- (1) Die Gegenstände der staatlichen Prüfung sind die **Pflichtfächer**. ...
- (2) Pflichtfächer sind
1. aus dem **Bürgerlichen Gesetzbuch** einschließlich ausgewählter Nebengesetze: ...
 - b) **Buch 2** (Recht der Schuldverhältnisse), dabei Abschnitt 8 ohne die Titel 2, 11, 15, 18 und 25;

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



Worum geht es **in dieser Veranstaltung**?

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

1. Semester: BGB AT

Wie kommen Verträge zustande und was kann dies verhindern?



2. Semester: Vertragsschuldverhältnisse

Welche Pflichten begründen Verträge – und wie erlöschen sie?



3. Semester: Gesetzliche Schuldverhältnisse, Sachenrecht

Wie überträgt man Sachen? Was gilt bei nichtigen Verträgen?



Buch 2 **Recht der Schuldverhältnisse** (§§ 241-853)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Abschnitt 1 **Inhalt** der Schuldverhältnisse (§§ 241-304)

Abschnitt 2 Gestaltung rechtsgeschäftlicher
Schuldverhältnisse durch **Allgemeine Geschäftsbedingungen**
(§§ 305-310)

Abschnitt 3 Schuldverhältnisse aus **Verträgen** (§§ 311-361)

Abschnitt 4 **Erlöschen** der Schuldverhältnisse (§§ 362-397)

Abschnitt 5 **Übertragung** einer Forderung (§§ 398-413)

Abschnitt 6 **Schuldübernahme** (§§ 414-418)

Abschnitt 7 **Mehrheit** von Schuldner und Gläubigern (§§ 420-432)

Abschnitt 8 **Einzelne Schuldverhältnisse** (§§ 433-853)

Buch 2 Recht der Schuldverhältnisse (§§ 241-853)

Abschnitt 1 Inhalt der Schuldverhältnisse (§§ 241-304)

Titel 1 Verpflichtung zur Leistung (§§ 241-292)

§ 241 – Pflichten

§ 242 – Treu und Glauben

§ 243 – Gattungsschuld

§§ 249-255 – „Schadensrecht“

§ 275 – Unmöglichkeit und Unzumutbarkeit

§§ 276-278 – Vertretenmüssen („Verantwortlichkeit“)

§§ 280-289 – Folgen von Pflichtverletzungen

Titel 2 Verzug des Gläubigers (§§ 293-304)

Abschnitt 2 Gestaltung rechtsgeschäftlicher Schuldverhältnisse durch Allgemeine Geschäftsbedingungen (§§ 305-310)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Buch 2 Recht der Schuldverhältnisse (§§ 241-853)

Abschnitt 3 Schuldverhältnisse aus Verträgen (§§ 311-361)

Titel 1 Begründung, Inhalt und Beendigung (§§ 311-319)

Untertitel 1 Begründung (§§ 311-311c BGB)

Untertitel 2 Grundsätze bei Verbraucherverträgen und besondere Vertriebsformen (§§ 312-312k)

Kapitel 1 Anwendungsbereich und Grundsätze bei Verbraucherverträgen (§§ 312-312a)

Kapitel 2 Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge und Fernabsatzverträge (§§ 312b-312h)

Kapitel 3 Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr (§§ 312i-312j)

Kapitel 4 Abweichende Vereinbarungen und Beweislast (§ 312k)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Buch 2 Recht der Schuldverhältnisse (§§ 241-853)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Untertitel 3 Anpassung und Beendigung von Verträgen (§§ 313-314)

Untertitel 4 Einseitige Leistungsbestimmungsrechte (§§ 315-319)

Titel 2 Gegenseitiger Vertrag (§§ 320-326)

Titel 3 Versprechen der Leistung an einen Dritten (§§ 328-335)

Titel 4 Draufgabe, Vertragsstrafe (§§ 336-345)

Titel 5 Rücktritt; Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen (§§ 346-361)

Untertitel 1 Rücktritt (§§ 346-354)

Untertitel 2 Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen (§§ 355-361)

Buch 2 Recht der Schuldverhältnisse (§§ 241-853)

Abschnitt 4 Erlöschen der Schuldverhältnisse (§§ 362-397)

Titel 1 Erfüllung (§§ 362-371)

Titel 2 Hinterlegung (§§ 372-386)

Titel 3 Aufrechnung (§§ 387-396)

Titel 4 Erlass (§ 397)

Abschnitt 5 Übertragung einer Forderung (§§ 398-413)

Abschnitt 6 Schuldübernahme (§§ 414-418)

Abschnitt 7 Mehrheit von Schuldnern und Gläubigern (§§ 420-432)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Titel 1 Kauf, Tausch (§§ 433-480)

Untertitel 1 Allgemeine Vorschriften (§§ 433-453)

Untertitel 2 Besondere Arten des Kaufs (§§ 454-473)

Kapitel 1 Kauf auf Probe (§§ 454-455)

Kapitel 2 Wiederkauf (§§ 456-462)

Kapitel 3 Vorkauf (§§ 463-473)

Untertitel 3 Verbrauchsgüterkauf (§§ 474-479)

Untertitel 4 Tausch (§ 480)

~~Titel 2 Teilzeit-Wohnrechteverträge, Verträge über langfristige
Urlaubsprodukte, Vermittlungsverträge und Tauschsystemverträge
(§§ 481-487)~~

Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Titel 3 Darlehensvertrag; Finanzierungshilfen und Ratenlieferungsverträge zw. Unternehmer und Verbraucher (§ 488-512)

Untertitel 1 Darlehensvertrag (§§ 488-505)

Kapitel 1 Allgemeine Vorschriften (§§ 488-490)

Kapitel 2 Besondere Vorschriften für Verbraucherdarlehensverträge (§§ 491-505)

Untertitel 2 Finanzierungshilfen zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher (§§ 506-509)

Untertitel 3 Ratenlieferungsverträge zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher (§ 510)

Untertitel 4 Unabdingbarkeit, Anwendung auf Existenzgründer (§§ 511-512)

Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Titel 4 Schenkung (§§ 516-534)

Titel 5 Mietvertrag, Pachtvertrag (§§ 535-597)

Untertitel 1 Allgemeine Vorschriften für Mietverhältnisse (§§ 535-548)

Untertitel 2 Mietverhältnisse über Wohnraum (§§ 549-577a)

Kapitel 1 Allgemeine Vorschriften (§§ 549-555)

Kapitel 1a Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen (§§ 555a-555f)

Kapitel 2 Die Miete (§§ 556-561)

Unterkapitel 1 Vereinbarungen über die Miete (§§ 556-556c)

Unterkapitel 2 Regelungen über die Miethöhe (§§ 557-561)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Kapitel 3 Pfandrecht des Vermieters (§§ 562-562d)

Kapitel 4 Wechsel der Vertragsparteien (§§ 563-567b)

Kapitel 5 Beendigung des Mietverhältnisses (§§ 568-576b)

Unterkapitel 1 Allgemeine Vorschriften (§§ 568-572)

Unterkapitel 2 Mietverhältnisse auf unbestimmte Zeit (§§ 573-574c)

Unterkapitel 3 Mietverhältnisse auf bestimmte Zeit (§§ 575-575a)

Unterkapitel 4 Werkwohnungen (§§ 576-576b)

Kapitel 6 Besonderheiten bei der Bildung von Wohnungseigentum an vermieteten Wohnungen (§§ 577-577a)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Untertitel 3 Mietverhältnisse über andere Sachen (§§ 578-580a)

Untertitel 4 Pachtvertrag (§§ 581-584b)

Untertitel 5 Landpachtvertrag (§§ 585-597)

Titel 6 Leihe (§§ 598-606)

Titel 7 Sachdarlehensvertrag (§§ 607-609)



Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Titel 8 Dienstvertrag und ähnliche Verträge (§§ 611-630h)

Untertitel 1 Dienstvertrag (§§ 611-630)

Untertitel 2 Behandlungsvertrag (§§ 630a-630h)

Titel 9 Werkvertrag und ähnliche Verträge (§§ 631-651m)

Untertitel 1 Werkvertrag (§§ 631-651)

Untertitel 2 Reisevertrag (§§ 651a-651m)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Titel 10 Maklervertrag (§§ 652-655e)

Untertitel 1 Allgemeine Vorschriften (§§ 652-655)

Untertitel 2 Vermittlung von Verbraucherdarlehensverträgen (§§ 655a-655e)

Untertitel 3 Ehevermittlung (§ 656)

~~Titel 11 Auslobung (§§ 657-661a)~~

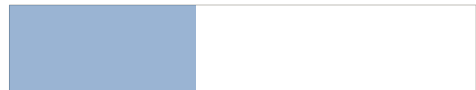
Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Titel 12 Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag und Zahlungsdienste

Untertitel 1 Auftrag (§§ 662-674)

Untertitel 2 Geschäftsbesorgungsvertrag (§§ 675-675b)

Untertitel 3 Zahlungsdienste (§§ 675c-676c)

Kapitel 1 Allgemeine Vorschriften (§§ 675c-675e)

Kapitel 2 Zahlungsdienstevertrag (§§ 675f-675i)

Kapitel 3 Erbringung und Nutzung von Zahlungsdiensten (§§ 675j-676c)

Unterkapitel 1 Autorisierung von Zahlungsvorgängen; Zahlungsauthentifizierungsinstrumente (§§ 675j-675m)

Unterkapitel 2 Ausführung von Zahlungsvorgängen (§§ 675n-675t)

Unterkapitel 3 Haftung (§§ 675u-676c)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Titel 13 Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677-687)

Titel 14 Verwahrung (§§ 688-700)

~~Titel 15 Einbringung von Sachen bei Gastwirten (§§ 701-704)~~

Titel 16 Gesellschaft (§§ 705-740)

Titel 17 Gemeinschaft (§§ 741-758)

~~Titel 18 Leibrente (§§ 759-761)~~

Titel 19 Unvollkommene Verbindlichkeiten (§§ 762-763)

Abschnitt 8 Einzelne Schuldverhältnisse

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Titel 20 Bürgschaft (§§ 765-778)

Titel 21 Vergleich (§ 779)

Titel 22 Schuldversprechen, Schuldanerkennntnis (§§ 780-782)

Titel 23 Anweisung (§§ 783-792)

Titel 24 Schuldverschreibung auf den Inhaber (§§ 793-808)

~~Titel 25 Vorlegung von Sachen (§§ 809-811)~~

Titel 26 Ungerechtfertigte Bereicherung (§§ 812-822)

Titel 27 Unerlaubte Handlungen (§§ 823-853)



Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

2

Um welche typischen
Fallkonstellationen geht es
im Schuldrecht?

Inwiefern regelt das Schuldrecht den **Untergang** von Ansprüchen?

K ersteigert bei eBay einen Laptop von Verbraucher V für 400 €. Man ist sich einig, dass V den Laptop an K liefern soll. V beauftragt seinen Bruder, den Laptop mit seinem PKW zu K zu bringen. Auf dem Weg baut K einen Unfall, der Laptop wird zerstört. **Muss K den Laptop bezahlen?**

V → K auf Zahlung aus § 433 Abs. 2 BGB

I. Anspruch entstanden (+)

II. **Anspruch untergegangen?**

§ 326 Abs. 1 BGB → § 275 Abs. 1 BGB

Ausnahme: § 447 Abs. 1 BGB?


III. Ergebnis



Inwiefern dient das Schuldrecht der **Lückenschließung?**

K ruft bei V an und einigt sich auf einen Kauf von 1 Tonne Zement für 500 €; Übergabe und Übereignung sollen am folgenden Tag erfolgen. V stellt den Zement beiseite. Als K auch drei Wochen später den Zement nicht abgeholt hat, ruft ihn V an und meint, K müsse nun 60 € angefallene Lagerkosten zahlen. K meint, V müsse ihm den Zement liefern. **Muss K die Lagerkosten zahlen?**

V → K auf Zahlung von 60 € aus § 304 BGB

- I. Schuldverhältnis (+)
- II. Annahmeverzug: § 296 BGB? → **§ 269 BGB?** 
- III. Keine Ausnahme nach § 297 BGB oder § 299 BGB

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Inwiefern regelt das Schuldrecht die Folgen von **Pflichtverletzungen**?

K kauft am 1. Februar bei V ein Auto, das am 1. April geliefert werden soll, damit K nach Italien in Urlaub fahren kann. V vergisst, die Bestellung an den Hersteller zu übermitteln und kann daher erst am 16. April liefern. K nimmt einen Mietwagen für seine Italienreise und verlangt die Kosten (280 €) ersetzt. **Zu Recht?**

V → K auf Zahlung von 280 € aus **§§ 280 Abs. 1, Abs. 2, 286 BGB**

- I. Schuldverhältnis (+)
- II. Pflichtverletzung: Verzögerung der Leistung
- III. Vertretenmüssen: Fahrlässigkeit (§ 276 Abs. 1, Abs. 2)
- IV. Schaden: Mietwagen nur wg. Verzögerung
- V. Bes. Voraussetzungen: Mahnung entbehrlich, § 286 Abs. 2



Inwiefern schützt das Schuldrecht **Verbraucher?**

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

K bestellt im Onlineshop des V 5 Bücher für sein Studium. Nachdem ihm diese geliefert wurden, stellt er fest, dass ihm nur 1 Buch zusagt. Er schickt V einen Tag nach Erhalt eine Email, dass er 4 Bücher nicht behalten will und sendet diese mit der Post zurück. V meint, er habe K kein Rückgaberecht eingeräumt; die Bücher seien mangelfrei. **Muss K 160 € für die zurückgesandten Bücher zahlen?**

V → K auf Zahlung aus § 433 Abs. 2 BGB

- I. Anspruch entstanden (+)
- II. Anspruch untergegangen? → **Widerruf (§ 355 Abs. 1 S. 1 BGB)**

Grund: § 312g Abs. 1 BGB → § 312 Abs. 1 BGB → § 310 Abs. 3 BGB → §§ 13 f. BGB → § 312c Abs. 1 BGB

Erklärung: § 355 Abs. 1 S. 2-3 BGB;

Frist: § 355 Abs. 1 S. 4, Abs. 2, 356



universität**bonn**

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

3

Wie lerne ich am besten (für
Klausur und Examen)?

Sind die **Folien** ein Skript, nach dem ich lernen kann?

- Überblick
- Fälle
- Organisation
- Grundbegriffe
- Anspruchsgrundlagen

Schlagworte

Fälle ohne Lösung

Bilder

Unvollständig ohne Vortrag

Aber:
Skript i.V.



Welche **Bücher** sind empfehlenswert?

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



Kurz

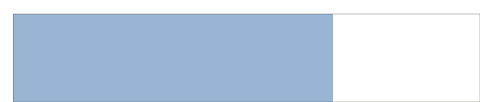
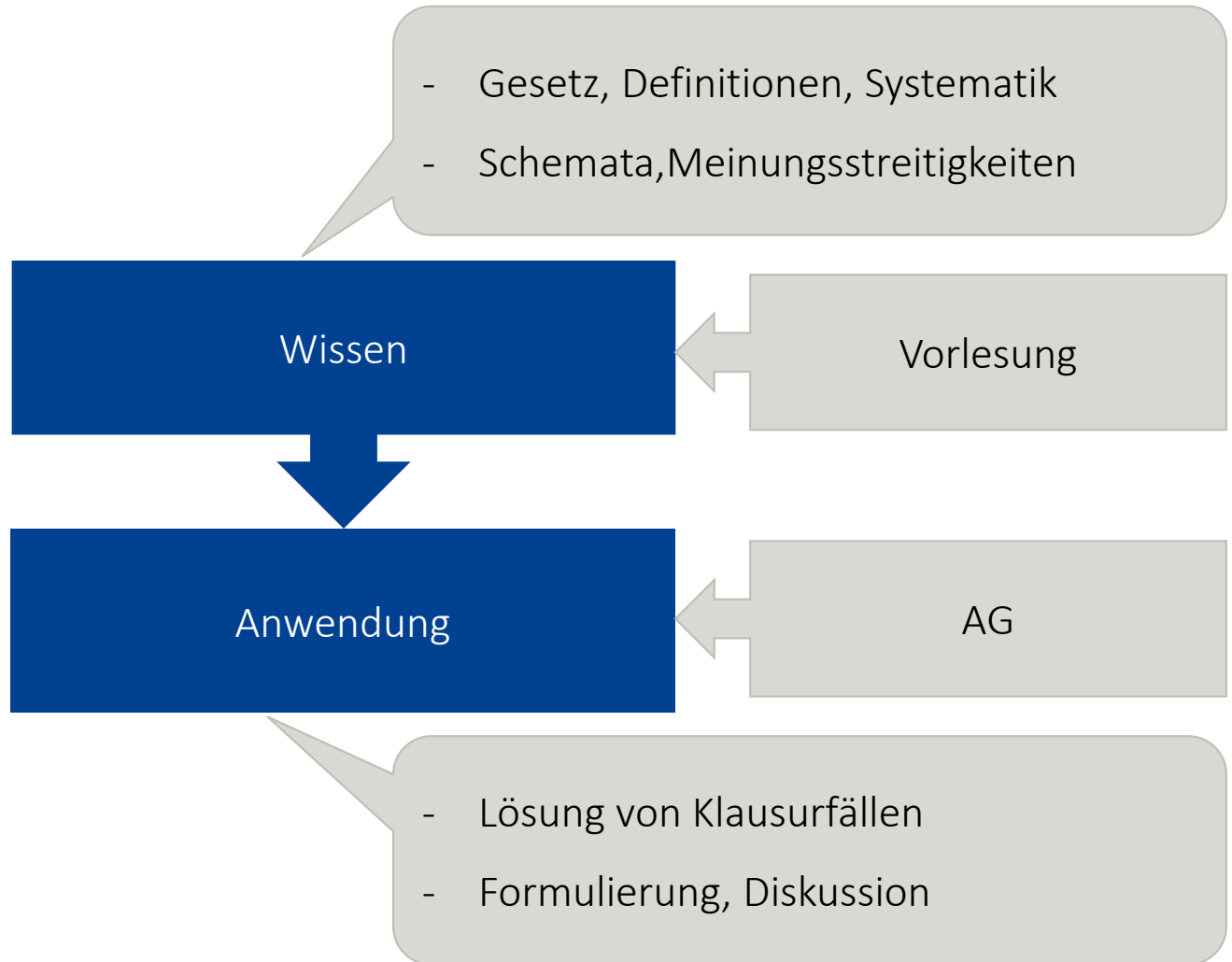


Ausführlich



Was bringt mir die **Arbeitsgemeinschaft**?

- Überblick
- Fälle
- Organisation**
- Grundbegriffe
- Anspruchsgrundlagen



Welche **Internetangebote** gibt es? (1)

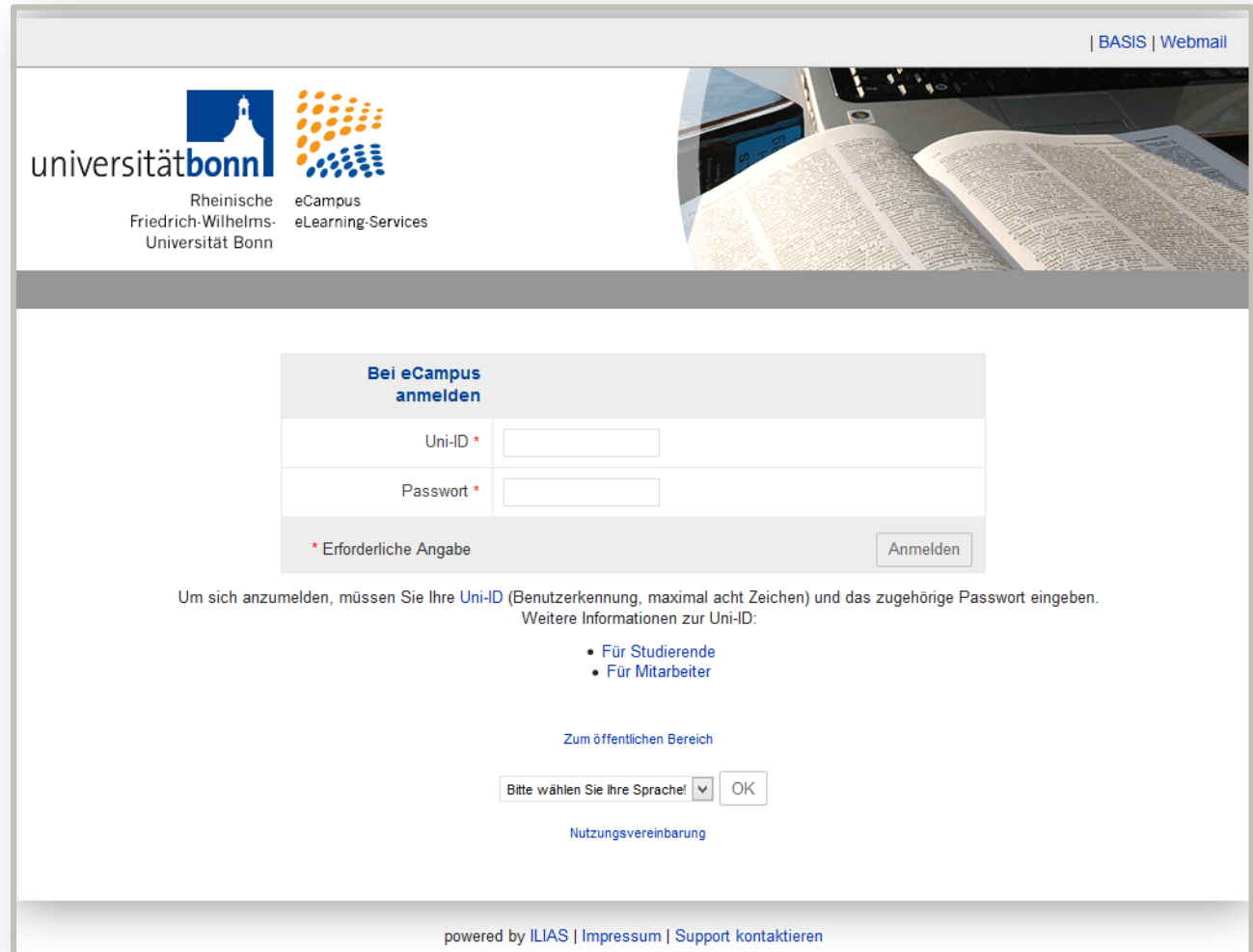
Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



The screenshot shows the login interface for the eCampus system. At the top right, there are links for 'BASIS' and 'Webmail'. The header features the University of Bonn logo and the text 'Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn' and 'eCampus eLearning-Services'. Below the header is a photograph of an open book and a laptop. The main content area is titled 'Bei eCampus anmelden' and contains a login form with two input fields: 'Uni-ID *' and 'Passwort *'. A note below the form states '* Erforderliche Angabe' and there is an 'Anmelden' button. Below the form, there is a paragraph of text: 'Um sich anzumelden, müssen Sie Ihre Uni-ID (Benutzerkennung, maximal acht Zeichen) und das zugehörige Passwort eingeben. Weitere Informationen zur Uni-ID:'. This is followed by a bulleted list: '• Für Studierende' and '• Für Mitarbeiter'. Below the list is a link 'Zum öffentlichen Bereich'. At the bottom of the form area, there is a language selection dropdown menu with the text 'Bitte wählen Sie Ihre Sprache!' and an 'OK' button. Below the language selection is a link 'Nutzungsvereinbarung'. At the very bottom of the page, there is a footer with the text 'powered by ILIAS | Impressum | Support kontaktieren'.

<https://ecampus.uni-bonn.de/login.php>

Welche **Internetangebote** gibt es? (2)

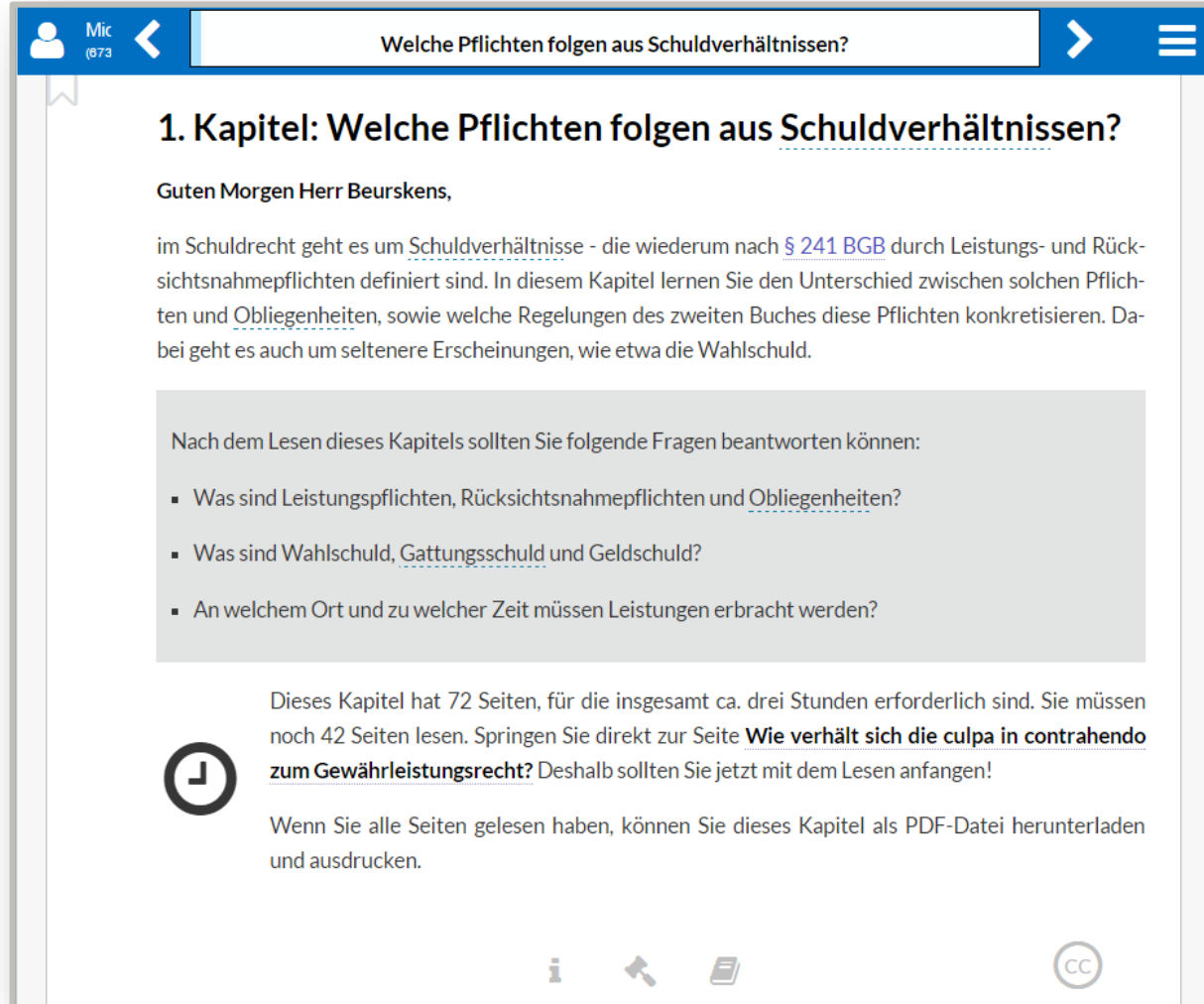
Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen



Mic (073) < Welche Pflichten folgen aus Schuldverhältnissen? > ☰

1. Kapitel: Welche Pflichten folgen aus Schuldverhältnissen?

Guten Morgen Herr Beurskens,

im Schuldrecht geht es um Schuldverhältnisse - die wiederum nach [§ 241 BGB](#) durch Leistungs- und Rücksichtnahmepflichten definiert sind. In diesem Kapitel lernen Sie den Unterschied zwischen solchen Pflichten und Obliegenheiten, sowie welche Regelungen des zweiten Buches diese Pflichten konkretisieren. Dabei geht es auch um seltenere Erscheinungen, wie etwa die Wahlschuld.

Nach dem Lesen dieses Kapitels sollten Sie folgende Fragen beantworten können:

- Was sind Leistungspflichten, Rücksichtnahmepflichten und Obliegenheiten?
- Was sind Wahlschuld, Gattungsschuld und Geldschuld?
- An welchem Ort und zu welcher Zeit müssen Leistungen erbracht werden?

Dieses Kapitel hat 72 Seiten, für die insgesamt ca. drei Stunden erforderlich sind. Sie müssen noch 42 Seiten lesen. Springen Sie direkt zur Seite **Wie verhält sich die culpa in contrahendo zum Gewährleistungsrecht?** Deshalb sollten Sie jetzt mit dem Lesen anfangen!

Wenn Sie alle Seiten gelesen haben, können Sie dieses Kapitel als PDF-Datei herunterladen und ausdrucken.

i ↶ 📄 ©

Welche **Internetangebote** gibt es? (3)

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe







Anspruchsgrundlagen

Michael Beurskens

Visilex – Startseite

Herzlich willkommen zu Visilex – dem interaktiven juristischen Lernprogramm.

Derzeit bieten wir Ihnen folgende Funktionen:

-  **Multiple-Choice-Fragen:** Hier finden Sie ca. 1.500 Fragen unterschiedlicher Schwierigkeit zu den ersten drei Büchern des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB).
-  **Fallsammlung:** Hier finden Sie ca. 200 Klausuren zu den ersten drei Büchern des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) mit Lösungsskizzen.
-  **Schemata:** Hier finden Sie über 100 Schemata zu den wichtigsten Anspruchsgrundlagen und Hilfsnormen im Bürgerlichen Recht.
-  **Hausarbeit:** Hier finden Sie Dokumentenvorlagen und Tipps zum Erstellen einer Hausarbeit.
-  **Karteikarten:** Hier können Sie mit Karteikarten selbstständig ihr Wissen überprüfen, wiederholen und vertiefen.
-  **Sonstiges:** Hier finden Sie einen Notenrechner für die erste Prüfung, einen Kurs zur GoA, Videos zur Stellvertretung, etc.

<http://visilex.hhu.de>



Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

4

Welche Grundbegriffe
sollten Sie kennen?



Was sind **Schuldverhältnisse**?

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Rechtsgeschäft

Tatbestand aus ein oder mehreren Willenserklärungen, der ggf. iVm anderen Voraussetzungen eine Rechtsfolge herbeiführt

...

Vertrag

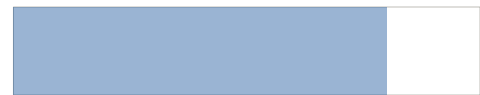
Rechtsgeschäft aus min. zwei inhaltlich übereinstimmenden, in Bezug aufeinander abgegebenen Willenserklärungen

...

...

Schuldverhältnis

Rechtsbeziehung, durch die zwischen mindestens zwei Parteien eine Verpflichtung begründet wird



Welche **Arten von Schuldverhältnissen** muss man unterscheiden?

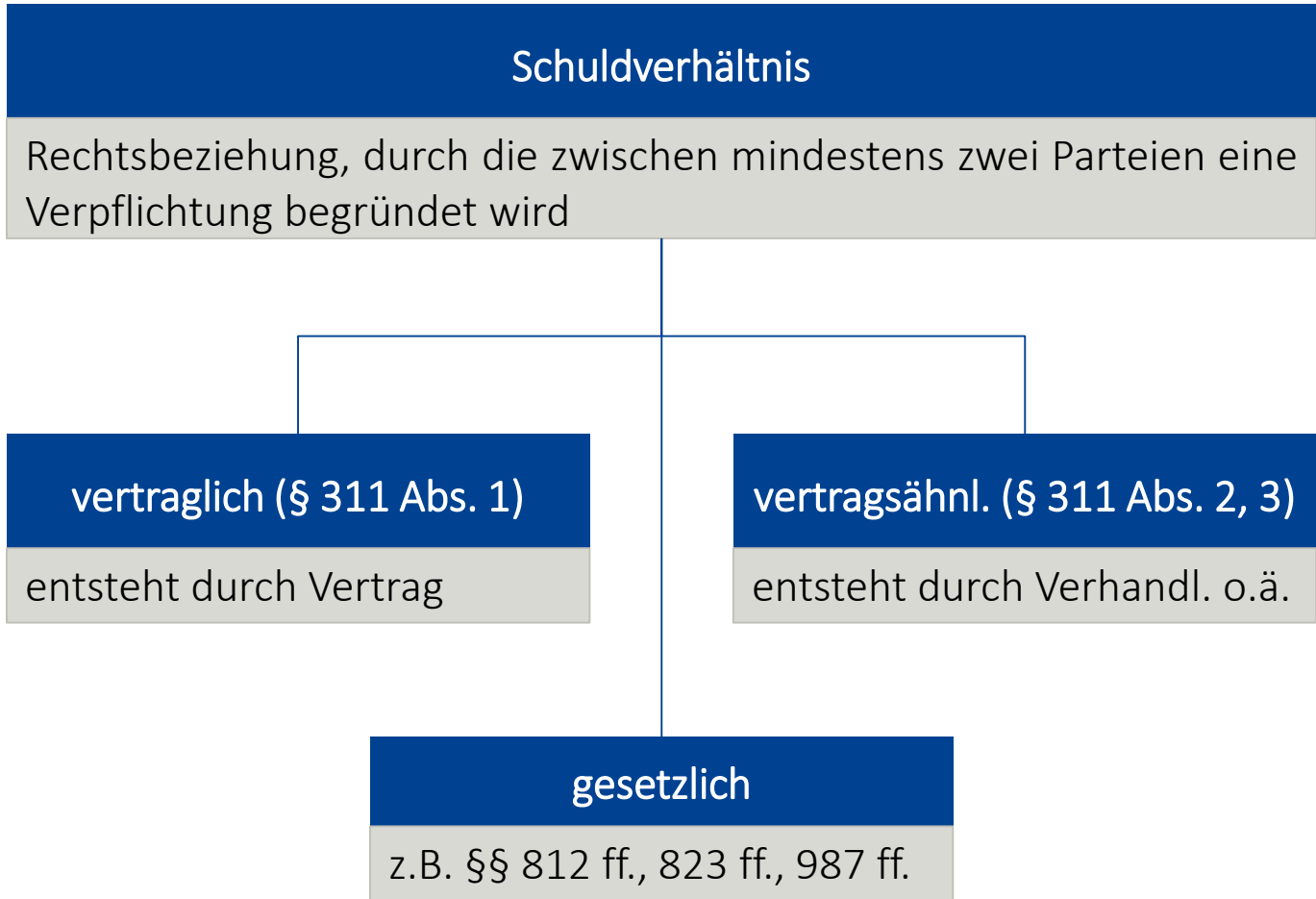
Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen





Was sind **Pflichten** und **Obliegenheiten**?

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Pflichten (§ 241 BGB)

Leistungspflichten
(§ 241 Abs. 1 BGB)

Klage auf Erfüllung möglich

Rücksichtnahmepflichten
(§ 241 Abs. 2 BGB)

Bei Verletzung Schadensersatz

Unv. Verbindlichkeit (zB § 762)

Keine einklagbare Pflicht

Rückforderung
ausgeschlossen

Obliegenheiten

Keine Klage auf Handlung /
Unterlassung

Kein Schadensersatz bei
Nichtbeachtung

z.B.

Mitverschulden (§ 254 BGB)

z.B.

Annahmeverzug (§ 293 BGB)

Welche **Arten von Verträgen** muss man unterscheiden?

- Überblick
- Fälle
- Organisation
- Grundbegriffe**
- Anspruchsgrundlagen

Gegenseitiger Vertrag

„Ich gebe damit Du gibst“
(do ut des)

Hauptleistungspfl. → § 320

Nebenleistungspflicht
(*bloß unterstützend*)

Unvollk. zweiseitiger Vertrag

Leistungspflichten der einen Partei

§ 320 BGB unanwendbar

Leistungspflichten der anderen Partei

Kauf, § 433 BGB

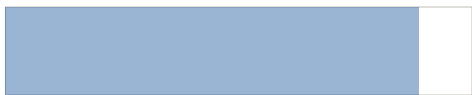
Leihe, § 598 BGB

Schenkung, § 516 BGB

Einseitig verpflichtender Vertrag

Eine Partei leistet, die andere nimmt nur an

Haupt-/Nebenleistungspflicht



Was sind **Verfügungen** (in Abgrenzung zu Verpflichtungsgeschäften)?

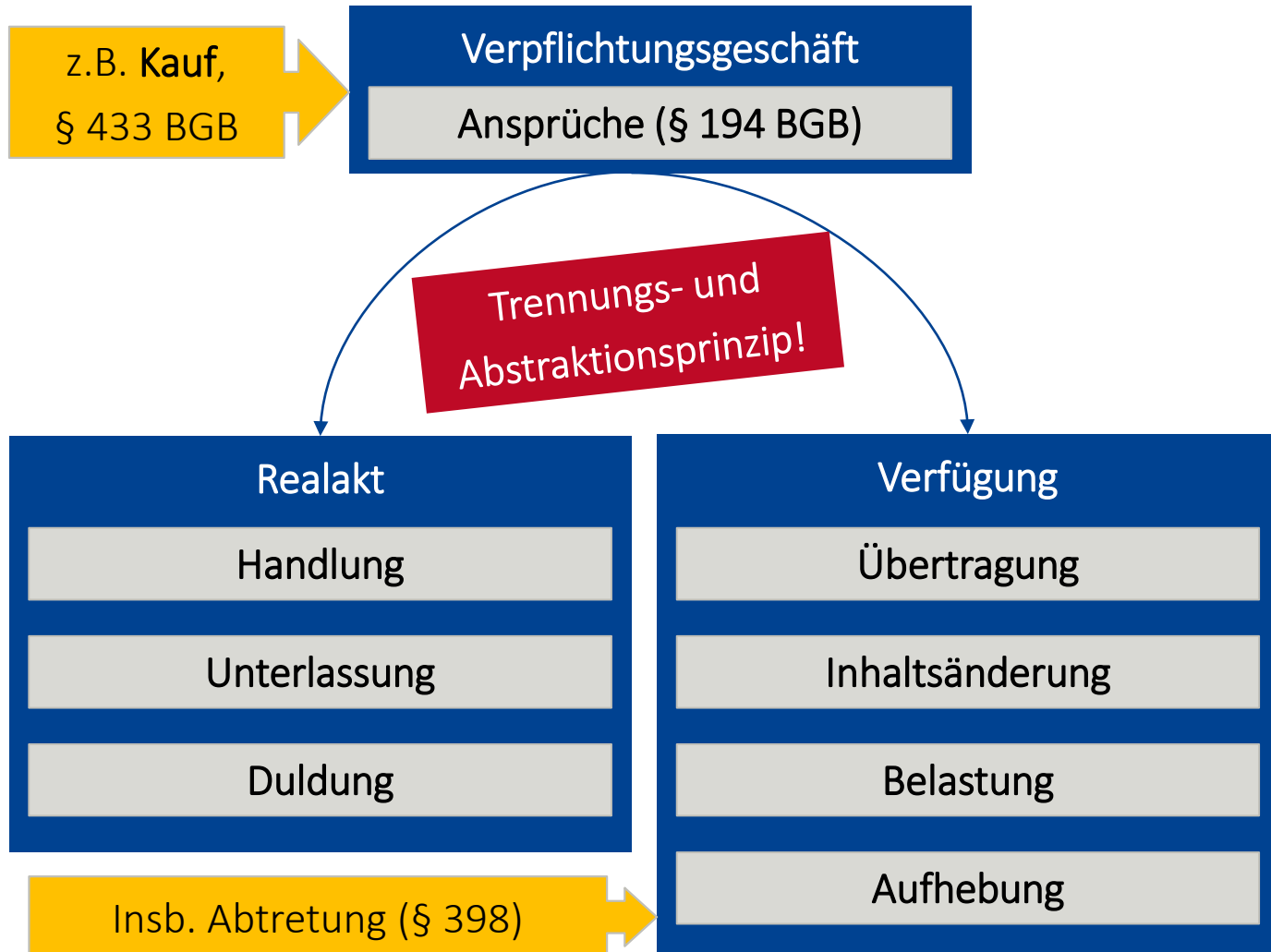
Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen





Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

5

Was sind die wichtigsten Anspruchsgrundlagen im Schuldrecht?

Welche Regelungen zum **Schadensersatz** sollte man kennen?

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Generalklausel
§ 280 Abs. 1 BGB

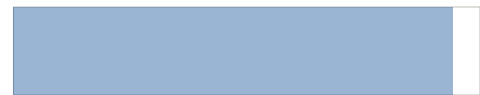
Modifikationen:
§ 437 BGB , § 634 BGB

Besondere Voraussetzungen:
§§ 281-283 BGB, § 286 BGB

Anfängliche Unmöglichkeit
§ 311a Abs. 2 BGB

Sonderregelungen,
z.B. § 651f BGB,
§ 536a Abs. 1 BGB

**Deliktsrecht
(§§ 823 ff. BGB)**



Wo findet man die zentralen Ansprüche bei
typischen Verträgen?

Überblick

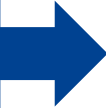
Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

Kaufvertrag
(§ 433 BGB)



Abs. 1 S. 1: Übergabe/Übereignung
Abs. 2 Kaufpreiszahlung

Mietvertrag
(§ 535 BGB)



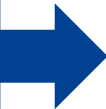
Abs. 1 S. 1: Gebrauchsüberlassung
Abs. 2 Mietzahlung

Dienstvertrag
(§ 611 BGB)



Abs. 1, 1. HS: Dienstleistung
Abs. 1, 2. HS: Vergütungszahlung

Dienstvertrag
(§ 631 BGB)



Abs. 1, 1. HS: Herstellung des Werks
Abs. 1, 2. HS: Vergütungszahlung

Welche Normen regeln Rückgewähransprüche?

Überblick

Fälle

Organisation

Grundbegriffe

Anspruchsgrundlagen

§ 323 BGB
§ 324 BGB
§ 326 Abs. 5 BGB

Modifikationen:
§ 437 BGB, § 634 BGB

Verweisungen
z.B. § 326 Abs. 4, 281 Abs. 5, 439
Abs. 4 BGB

Verbraucherwiderruf
§ 355 Abs. 3 BGB

Sonderregelungen,
z.B. § 651i BGB

**Bereicherungsrecht
(§§ 812 ff. BGB)**

**Eigentumsherausgabe
(§ 985 BGB)**